

**Wirtschaftsdünger \_ Flüssig-**

unter Verwendung von Pflanzlichen Stoffen und Tierischen Nebenprodukten(Schweinegülle)

0,49	%	N Gesamtstickstoff
0,00	%	Gesamtstickstoff (N) tierischer Herkunft
0,21	%	verfügbarer Stickstoff (N, CaCl <sub>2</sub> -löslich)
0,24	%	P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> Gesamtphosphat
0,57	%	K <sub>2</sub> O Gesamtkaliumoxid

Nettomasse: Tonnen

**Zusammensetzung der Ausgangsstoffe**

60%pflanzliche Stoffe aus der Landwirtschaft (Silomais, GPS Roggen/Grassilage)  
 40% tierische Nebenprodukte(Schweine- u. Rindergülle)Kategorie 2 gem. VO (EG)Nr.1069/2009

-  
 -  
 -

**Nebenbestandteile aus der Originalsubstanz:**

4,47	%	Organische Substanz (OS) bewertet als Glühverlust
6,03	%	Trockenmasse <sup>TM</sup>
0	%	tierischer N-Anteil

**Aufbereitungshilfsmittel:** Eisen(III)hydroxid zur Fällung von Schwefel**Hinweise zur sachgerechten Lagerung:**

Bei der Lagerung sind Abtragungen und Auswaschungen zu vermeiden.

**Hinweise zur sachgerechten Anwendung:**

Stickstoff ist in der Düngeplanung mit mindestens 50 % anrechenbar.(Getreide 60 %, Hackfrucht 70 %)  
 Phosphat und Kalium können in der Fruchtfolge zu 100 % angerechnet werden.

Auf weitere wasserrechtliche und düngerechtliche Vorschriften wird verwiesen.

**Weitere Angaben:**

Hinweis:

Die Empfehlungen der amtlichen Beratung haben Vorrang.